

Die abenteuerliche Schatzsuche



Teil 1

1.Kapitel Die Karte

Es war ein normaler Tag, Lukas und Simon saßen in ihrem Zimmer. Plötzlich sah Simon das Lukas etwas in der Hand hielt. Simon wollte es sehen aber Lukas wollte es ihm nicht zeigen. Dann wollte Simon es ihm aus der Hand reißen aber Lukas ließ es nicht los.

„Zeig mal sagte Simon.“ Lukas sagte „Nein das ist meins.“ Dann zogen sie beide an der Karte und dann flogen sie beide hin. Simon sagte „Hättest du mir die Karte gleich gegeben dann wären wir nicht hingefallen.“ Lukas sagte „Das ist aber meine.“ Simon las die Karte und sagte „Aufgeregt das ist ja eine Schatzkarte.“

2.Kapitell Das Hotel

Simon sagte „Wir müssen uns sofort auf den Weg machen und den Schatz suchen.“ „Ja da wo das Kreuz ist finden wir den Schatz.“ Sagte Lukas. Simon sagte „Dazu müssen wir aber durch Portale gehen.“ „Wir schaffen das.“ Sagte Lukas. Am nächsten Tag machen sich die beiden auf den Weg. „Immer mir nach immer mir nach immer....“ Sagte Simon. Lukas sagte „Warum sagst du das immer.“ Da kommen sie plötzlich in ein Hotel. „Cool Hotel Transsilvanien gibt’s hier auch was zu essen?“ sagte Simon „Nein“ „sagte Lukas, wir sind hier doch keine Gäste“

3. Kapitell Die Hotel-Fallen

„Ach egal.“ sagte Simon, dann sagte er wieder „Immer mir nach immer mir nach immer.....“ Dan trat er in eine Falle. „**Aua auu** .“sagte Simon. „Was ist denn, jetzt bin ich der Chef.“ Sagte Lukas.

Dan trat auch er in eine Falle „**Aua auu.**“ sagte er ebenfalls „ Das tut weh.“ Sagten beide und sie rannten weg.

4.Kappitel Das Kinderland

Dann machte es Klatsch und beide lagen auf dem Boden. Schnell gingen sie durch ein Portal. Jetzt wurde alles Pink, überall lagen Kuscheltiere. „Oha sagte Simon, wir sind im Kinderland wir dürfen keine Kinder treffen, die sind hier wie Zombies.“ Dann sagte Lukas „Was ist das?“ Sie gingen hin und zogen an der Decke. „Ah!“ schrien beide „das sind ja Kinder!“ Simon sagte „ Lukas hast du eine Schlafspritze?“ Lukas gab ihnen die Spritze.

„Äh Lukas“ sagte Simon „Was für eine Spritze war das?“ „Ups“ sagte Lukas „Das war die Todesspritze.“

Simon sagte „Wir tun einfach eine Decke über sie legen, so merkt keiner was.“

Kapitel 5. Monster und Prinzessinen

Sie gingen durch ein Portal und es wurde alles grün.

Simon sagte „Ich glaube wir sind im Monsterland“ „Ja“

Sagte Lukas. „Was ist das?“ fragte Simon und rüttelte daran. „Ah“ schrie Lukas „Ich glaube es steht auf.“ „Da eine Höhle.“ Sagte Simon und sie gingen rein. „Hilfe“ schrien sie und flüchteten durch ein Portal.

Dann wurde alles Rosarot und sie entdeckten zwei Prinzessinen die auf einer Bank saßen.

Die eine sagte „Was ist das?“ und stand auf. Beide betatschen Simon und Lukas. Sie wussten nicht was Jungs waren. Simon und Lukas flüchteten durch ein Portal. Dann wurde alles kunterbunt.

Kapitell 6. Das Sternenland und der Schatz

Lukas landete unsanft auf einem Berg. Etwa eine Stunde später landete Simon auch auf dem Berg. Sie fanden sich und wollten den Schatz suchen sie gingen wieder zum Gipfel des Berges und sie fanden den Schatz. Aber als sie ihn genommen haben war alles dunkel. Sie steckten den Schatz wieder an seinen Platz und alles wurde wieder hell. Sie wollten sich ausruhen.

Am nächsten Morgen hörten sie Hufgeklapper. Sie sahen Reiter die immer näher kamen.

Die Reiter sagten wir sind die Wächter des Schatzes.

Simon sagte „Wir konnten den Schatz nicht nehmen dabei wollten wir doch den armen helfen.“ Einer der Reiterrinnen sagte ihr wollt gutes tun den der wahre Schatz ist die Spitze.“ Die Reiter führten sie zu der Spitze des Berges. Ein Reiter sagte „Die Spitze kann alles in Gold verwandeln. Simon und Lukas gingen glücklich nachhause.

Kapitell 7. Die Rettung

Lukas und Simon halfen den Armen indem sie alles in Gold verwandeln. Alle schrien jipijajei.

Ende Ende

Gellende